

# Infobrief für Mitglieder

Dezember 2014

Liebe Mitstreiter des BVEK, liebe Eltern in den Elternkreisen,

der Weihnachtsduft schleicht bereits um die Häuser, die Stimmung wird schon ein wenig feierlich und es trennen uns nur noch wenige Tage vom Jahreswechsel 2014 - 2015.

Für uns ist es die Zeit, in der wir ein wenig Rückschau halten über das, was war und einen ersten Ausblick auf das kommende Jahr geben möchten. Das Jahr 2014 war ein gutes und erfolgreiches Jahr für den BVEK e.V. Auch wenn es einige Verzögerung bei den Zusagen und den Auszahlungen der Finanzierungsgelder durch die Krankenkassen gab, wir haben alle geplanten Seminare und Tagungen durchführen können.

Die Zahl der Anmeldungen zur Frühjahrs- und Herbsttagung waren überwältigend. Die Herbsttagung hatte so viele Teilnehmer, wie noch nie. Dies war sicher auch dem Thema „CRAFT“, und dem Referenten Dr. Gallus Bischof geschuldet. Die Befragung der Teilnehmer zum Ende des Wochenendes hat uns gezeigt, dass wir mit der Art und Weise, den Inhalten und dem Stil unserer Seminare auf dem richtigen Weg sind. Nicht zuletzt auch aufgrund der konstruktiven Kritik auf der Frühjahrstagung, konnten wir im Herbst eine deutliche Verbesserung der Tagungsbedingungen erreichen. Das Doppeldiagnose-Seminar zum Thema „Skills Training“ mit Frau Dr. Hornung Knobel als Referentin und Frau Renate Dorsch als Moderatorin war mit 28 Teilnehmern absolut ausgebucht und dabei noch sehr erfolgreich. Letztlich konnten wir nicht alle Anmeldungen berücksichtigen. Die durchgeführten drei Praxisseminare haben uns gezeigt, wie unterstützend unsere Themen für die praktische Arbeit der Elternkreise vor Ort sind.

Alle Vorstandsmitglieder des BVEK haben gemeinsam mit Ronald Meyer aus der Geschäftsstelle daran gearbeitet, die Wünsche und Bedürfnisse der Mitglieder weitestgehend zu erfüllen. Das gelingt natürlich nicht in jedem Fall und so ist der ein oder andere auch nicht zufrieden mit dem Ergebnis. Wir werden weiter am Ball bleiben. Aber wie im wirklichen Leben sind die Menschen sehr unterschiedlich und ihre Bedürfnisse und Vorstellungen auch. Am Ende zählt doch das Große und Ganze und welche Wirkung es hinterlassen hat. Wir können am Ende dieses Jahres sagen, unser Einsatz und Engagement haben sich gelohnt.

Bei allem ehrenamtlichen Engagement hat jeder von uns und auch von euch auch andere Verpflichtungen, sei es einen Beruf eine Aufgabe immer aber eine Familie, die verständlicherweise ihre Aufmerksamkeit möchte. Oft genug muss die Familie bei unseren Verpflichtungen, die sich aus dem Ehrenamt ergeben, zurück stecken. Unsere Arbeitgeber haben mehr oder weniger Verständnis für unser Engagement. So ist es nicht leicht immer alle Termine wahrzunehmen und auch unseren eigenen Ansprüchen gerecht zu werden. Manchmal gerät das in Vergessenheit. Trotz einiger Hürden machen wir die Vorstandsarbeit für den BVEK e.V. gerne, denn wir erhalten durch unsere Mitglieder immer wieder Unterstützung.

Dies zeigt sich im Übernehmen von Verantwortung für bestimmte Themen und Aufgaben. Hier denke ich insbesondere an die AG Doppeldiagnose. Von den Mitgliedern und Verantwortlichen der El-

ternkreise bekommen wir wichtige Informationen über Veranstaltungen vor Ort, über aktuelle Themen und gute Referenten. Dies bereichert und erleichtert unsere Arbeit sehr. Vielen Dank für dieses gute Miteinander. Die positiven Rückmeldungen und auch die konstruktive Kritik stärken uns.

An dieser Stelle erlaubt mir eine Anmerkung. Es ist für den BVEK überlebenswichtig, dass sich auch in Zukunft Menschen finden, die sich für die betroffenen Eltern einsetzen. Zum einen in den Elternkreisen vor Ort, und auch auf Bundesebene im BVEK.

Wir haben in den letzten beiden Jahren durch die Praxisseminare die Elternkreisarbeit vor Ort gut unterstützen können – das ist auch in Zukunft so vorgesehen. Zudem ist es wichtig, sich Gedanken um die Zukunft des Bundesverbandes zu machen. Die jetzigen Mitglieder des Vorstandes würden sich freuen, wenn sich jemand über eine aktive Mitarbeit im Vorstand Gedanken macht und sich eine Mitarbeit vorstellen kann. Gern sind wir bereit, offene Fragen zu beantworten und Hilfestellung beim Entscheidungsprozess zu geben. Auch lassen sich Schnuppersituationen schaffen, um sich ein Bild von dem Aufwand und den Inhalten zu machen. Wir würden uns über Interesse sehr freuen.

Unser Ausblick in das Jahr 2015 ist ein positiver. Sollten wir das Wohlwollen der Krankenkassen behalten und die beantragten Projektmittel bewilligt bekommen, so finden wieder eine BVEK-Frühjahrs- und eine Herbsttagung statt. In diesem Jahr ist der Veranstaltungsort dafür wieder Tabarz in Thüringen.

Im April/Mai werden zwei Wochenenden für eine Ausbildung zum Thema „CRAFT“ mit Herrn Dr. Gallus Bischof angeboten. Eine besonders spannende Geschichte.

Das erste Seminar des kommenden Jahres wird bereits im Februar durchgeführt und widmet sich ganz dem Thema „Hilfreiche Kommunikation in allen Lebenslagen“. Wie in den vorausgegangenen Jahren sind wieder drei Praxisseminare und ein Doppeldiagnose-Seminar geplant. Bleibt zu hoffen, dass wir für alle unsere Pläne eine gute Finanzierung auf die Beine gestellt bekommen und wieder Euer Interesse und Eure zahlreiche Beteiligung genießen dürfen – es würde uns sehr freuen, wenn wir uns im kommenden Jahr wiedersehen.

Heute wünschen wir Ihnen und Euch allen ein schönes, besinnliches und freudiges Weihnachtsfest und einen beschwingten Wechsel ins Jahr 2015. Mögen Sie unsere besten Wünsche für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen im kommenden Jahr begleiten.

## **FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2015**

Persönlich bedanke ich mich bei allen Beteiligten für ihre aktive Mitarbeit und Unterstützung in unserer ehrenamtlichen Arbeit. Bei allen meinen Vorstandskollegen, bei Ronald Meyer, bei den Mitgliedern des Gesamtvorstandes, den Beteiligten in den Landesverbänden und ihren Vorsitzenden, den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Doppeldiagnose, bei den Elternkreisleitern und ihren Teams und bei allen Eltern, die uns durch ihr kommen, Aufmerksamkeit und Interesse an unserer Arbeit zum Ausdruck bringen.

Eure,  
Maria Volkmar (Vorsitzende des BVEK e.V.),

stellvertretend für,  
Regina Schubert (stellvertr. Vorsitzende),  
Birgit Berberich-Haiser (stellvertr. Vorsitzende),  
Wolfgang Odenthal (Beisitzer)

Ronald Meyer (Geschäftsstelle)

*Es kam der Tag, da sagte ein Zündholz zur Kerze:*

*“Ich habe den Auftrag, dich anzuzünden!”*

*“Oh, nein”, erschrak die Kerze, “nur das nicht! Wenn ich brenne, sind meine Tage gezählt. Niemand mehr wird meine Schönheit bewundern!”*

*Das Zündholz fragte: “Aber willst du denn dein Leben lang kalt und hart bleiben, ohne zuvor gelebt zu haben?”*

*“Aber brennen tut doch weh und zehrt an meinen Kräften ... “, flüsterte die Kerze unsicher und voller Angst..*

*“Das ist wahr”, entgegnete das Zündholz, “aber es ist das Geheimnis der Berufung! Wir sind berufen, Licht zu sein. Was ich tun kann, ist wenig. Zünde ich dich aber nicht an, so verpasse ich den Sinn meines Lebens. Ich bin dafür da, Feuer zu entfachen. Du bist eine Kerze und sollst für andere leuchten und ihnen Wärme schenken! Alles, was du an Schmerzen, Leid und Kraft hingibst, wird verwandelt in Licht. Du gehst nicht verloren, wenn du dich verzehrst. Andere werden dein Feuer weitertragen. Nur, wenn du dich versagst, wirst du sterben!”*

*Da spitzte die Kerze ihren Docht und sprach voller Erwartung:*

*“Ich bitte dich, zünde mich an!”*



# Termine des BVEK e.V. im Jahr 2015

20. - 22. Februar

## **BVEK-Seminar**

*„Hilfreiche und einfühlsame Gespräche im Alltag führen“*

*- ein Angebot zur Kommunikationsentwicklung -*

Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

10. - 12. April

## **BVEK Vorstand & Gesamtvorstand**

Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

24. - 26. April

## **CRAFT – Ausbildungs-Seminar (1. Teil)**

*Das Original mit Dr. Gallus Bischof, Uniklinikum Lübeck*

voraussichtl.: Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

**(Das Ausbildungsseminar besteht aus 2 Wochenenden und ist nur in Verbindung mit dem 2. Teil im Mai buchbar)**

08. - 10. Mai

## **CRAFT – Ausbildungs-Seminar (2. Teil)**

*Das Original mit Dr. Gallus Bischof, Uniklinikum Lübeck*

voraussichtl.: Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

**(Das Ausbildungsseminar besteht aus 2 Wochenenden und ist nur in Verbindung mit dem 1. Teil im April buchbar)**

29. - 31. Mai

## **BVEK Vorstand**

Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

05. - 07. Juni

## **BVEK Frühjahrstagung 2015**

*Themenschwerpunkt: „Alles zum Thema Cannabis“*

Hotel „Am Burgholz“, Tabarz/Thür.

17. - 19. Juli

## **BVEK-Praxisseminar 1**

*„Elternkreise leiten (lernen)“*

*- Schwerpunkt u.a. Öffentlichkeitsarbeit und Finanzen -*

Veranstaltungsort: - noch offen

28. - 30. August

## **BVEK Vorstand**

Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

18. - 20. September  
**BVEK Herbsttagung 2015**  
*Themenschwerpunkt: „Resilienz“*  
Hotel „Am Burgholz“, Tabarz/Thür.

09. - 11. Oktober  
**BVEK-Praxisseminar 2**  
*„Schwerpunkt „Motivierende Gesprächsführung“*  
Veranstaltungsort: - noch offen

16. - 18. Oktober  
**BVEK Vorstand & Gesamtvorstand**  
Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

30. Oktober - 01. November  
**BVEK-Praxisseminar 3**  
*„Infos zu sozialrechtlichen und juristischen Themen“*  
*- Schwerpunkt Erbrecht und gesetzliche Betreuung -*  
Veranstaltungsort: - noch offen

13. - 15. November  
**Seminar** für Interessierte zum Themenbereich „Doppeldiagnose“  
*- Thema steht noch nicht fest -*  
Veranstaltungsort: - noch offen

20. - 22. November  
**BVEK Vorstand**  
Hotel Hochspessart in Heigenbrücken

## **Ausblick auf das Jahr 2016**

20. - 22. Mai 2016  
**Frühjahrstagung des BVEK**  
Hotel „Haus Hainstein“, Eisenach/Thür.

09. - 11. September 2016  
**Herbsttagung des BVEK**  
Hotel „Haus Hainstein“, Eisenach/Thür.

Alle aktuellen Termine des BVEK e.V. für das Jahr 2015 sind auch im Internet unter [http://www.bvek.org/ik\\_termine.html](http://www.bvek.org/ik_termine.html) zu finden.